

Ressort: Politik

CDU-Politiker Mißfelder bedauert Ideen- und Personalarmut der Union

Berlin, 18.09.2014, 09:19 Uhr

GDN - Der nach zwölf Jahren aus seinem Amt scheidende Vorsitzende der Jungen Union und CDU-Präsidiumsmitglied Philipp Mißfelder bedauert die Ideen- und Personenarmut, die sich in dieser Zeit bei der Union eingestellt habe. Gegenüber der "Leipziger Volkszeitung" (Donnerstagsausgabe) verwies Mißfelder bedauernd darauf, dass es früher "mit Ole von Beust, Roland Koch, Christian Wulff, Günther Oettinger und Jürgen Rüttgers eine Fülle von CDU-Ministerpräsidenten der mittleren Generation gegeben hat, die jedes Wochenende starke Kritik geübt haben".

Heute habe "Angela Merkel das Heft des Handelns fest in der Hand" und die CDU freue sich darüber. Zu sich selbst räumte Mißfelder ein, er habe lange Zeit als eine Art Störenfried gegolten, was an seiner Treue zu Helmut Kohl gelegen haben möge. Die Zusammenarbeit mit Angela Merkel habe sich im Zuge der Euro-Rettungspolitik aber massiv verbessert: "Als Merkelianer sehe ich mich selber jedoch nicht." Hoffnungen auf eine kritische Weiterentwicklung der Jungen Union verbindet Mißfelder mit der Tatsache, dass erstmals zwei Kandidaten in ein offenes Rennen um den Vorsitz beim JU-Kongress am kommenden Wochenende gingen. Als "hoffnungsvoll", was die innerparteiliche Demokratie angeht, empfindet Mißfelder die Tatsache, dass erstmals bei einer großen Personenwahl die Junge Union "tatsächlich eine geheime Wahl, also für alle in Wahlkabinen, vereinbart hat". Zwar gebe es auch auf Parteitag beispielweise bei der Führungswahl immer im Prinzip die geheime Wahl mit ein paar Wahlkabinen am Rand, "aber wer da hingehet kann doch gleich öffentlich erklären, dass er abweichend von Absprachen gewählt hat".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-41192/cdu-politiker-missfelder-bedauert-ideen-und-personalarmut-der-union.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619